

613118-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Steinmetzarbeiten – Natursteinfassade

OJ S 180/2025 19/09/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Land Hessen, vertreten durch den Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen, Zentrale Vergabe

E-Mail: Info.Vergabe@lbih.hessen.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Natursteinfassade

Beschreibung: Natursteinarbeiten (DIN 18 332);

Kennung des Verfahrens: 1829c25b-432f-45f6-9160-b94f572d653b

Interne Kennung: VG-B-7000-2025-1287

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45262511 Steinmetzarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Rostocker Straße 4

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60629

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Auf gesondertes Verlangen des AG ist vom Bieter innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen: Verpflichtungserklärung des Gewinnungsunternehmens (Steinbruch), dass an den Bieter, im Falle der Auftragserteilung, die von ihm angebotenen Natursteine in der zur Ausführung der Leistungen erforderlichen Menge geliefert werden. Für den Fall, dass der Bieter bereits über die entsprechenden Steine verfügt, kann diese Verpflichtungserklärung durch eine Erklärung des Lieferanten über eine bereits erfolgte Lieferung an den Bieter oder die Vorlage des - ggf. in den kommerziellen Bedingungen geschwänzten - Liefervertrags ersetzt werden. Aus der Verpflichtungs- bzw. Lieferantenerklärung oder den Verträgen müssen die Herkunft und die Menge der Steine nachvollziehbar hervorgehen. Im Falle der Bieter selbst über einen Steinbruch verfügt, aus dem die angebotenen Steine stammen, ist eine Eigenerklärung ausreichend.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Ausschlussgründe (namentlich §§ 123, 124 Gesetz gegen

Wettbewerbsbeschränkungen, 19 Mindestlohngesetz, 21 Arbeitnehmerentsendegesetz, 98c

Aufenthaltsgesetz, 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz, 22

Lieferkettensorgfaltspflichtgesetz) werden dem nationalen Recht entsprechend geprüft.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Natursteinfassade

Beschreibung: Errichtung eines Institutsgebäudes mit Büro- und Seminarflächen sowie Probebühne und Ausstellungsraum am Campus Westend der Goethe-Universität Frankfurt. Es handelt sich um ein 6-geschossiges Gebäude mit einem Untergeschoss, welches in Massivbauweise errichtet wird. Die BGF beträgt inkl. Untergeschoss 4.690,92 m². Folgende Arbeiten sind auszuführen: Natursteinarbeiten 18332 - ca. 1.550 m² Naturstein-Plattenfassade, Kalkstein, D= 4 cm, an Edelstahl-Verankerungen, wärmegeklämmt, einschl. mineral. Wärmedämmung - ca. 330 m² Naturstein-Plattenfassade wie vor, nicht wärmegeklämmt - ca. 100 m² Attikaabdeckungen aus Kalkstein, D= 4 cm, an Edelstahl-Verankerungen - ca. 80 m² Naturstein-Unterdecke, D= 4 cm, an Edelstahl-Decken-UK, wärmegeklämmt, einschl. mineral. Wärmedämmung - Entwässerte auskragende Vordachkonstruktion, nicht wärmedämmt, mit Edelstahl-Tragrahmen und Naturstein-Plattenbekleidungen stirn- und unterseitig, ca. 35 m², mit Innenentwässerung und -auffangwannen aus Edelstahlblech - Entwässerte Übergangsdachkonstruktion, nicht wärmedämmt, mit Edelstahl-UK und Naturstein-Plattenbekleidungen stirn- und attikaseitig, ca. 7 m², mit Innenentwässerung und -auffangwannen aus Edelstahlblech
Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45262511 Steinmetzarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Rostocker Straße 4

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60629

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 12/01/2026

Enddatum der Laufzeit: 24/07/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: **Mindestanforderungen an die Bieter** 1)

Angebotsphase Zur Angebotsbearbeitung sind beim AG Grenzmuster der anzubietenden Natursteinmaterialien zur Einsicht ausgelegt. Diese Muster sind Materialproben, welche in - Farbe - Oberflächenstruktur - Oberflächentextur den geforderten optischen und haptischen Merkmalen entsprechen. Farbe, Struktur und Textur der angebotenen Steinmaterialien müssen innerhalb der durch diese Grenzmuster vorgegebenen Bandbreite liegen. Hinsichtlich der physikalischen und mechanischen Merkmale gelten allein die Anforderungen des Leistungsverzeichnisses. Die Grenzmuster sind vor Angebotsabgabe beim Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH) Niederlassung Mitte Zentrale Vergabe Dieselstraße 1 - 7, 61231 Bad Nauheim einzusehen. Die Vereinbarung eines Besichtigungstermins erfolgt über die Nachrichtenfunktion der Vergabepattform Land Hessen. 2) Anforderungen Naturstein Die Verwendung möglichst gleicher Platten innerhalb der Steinaufteilung der Fassade soll ein homogenes Erscheinungsbild bewirken. Das zur Ausführung kommende Steinmaterial muss der nachfolgenden Beschreibung in Farbe, Struktur und Textur stark ähneln, gleiche technische Werte aufweisen und folgende Anforderungen erfüllen: Grundfarbton, Struktur

Mustergrenze 1: Hellbeige- bis beigefarbener Kalkstein, mit dem Lager geschnitten, Gesamteindruck hell creme, Grundtönung hell creme- bis mittelbeige, keine Blau- bzw. Violetttonung, keine dunkelgraue Tönung, mit undeutlichen Fossilresten, die in Form kleiner Flocken oder wirrer Striche gleichmäßig das Gestein dekorieren. Korallenriffkalk, daher ungeschichtet, die Poren und Hohlraumgrößen reichen bis max. 1,5 cm, die davon größeren Poren und Kavernen sind durch eine dünne Lage aus klaren Kristallen von Carbonat ausgekleidet. Biogene Komponenten größtenteils Korallen. Grundfarbton, Struktur

Mustergrenze 2: Hellbeige- bis beigefarbener Kalkstein, mit dem Lager geschnitten, Grund inhomogen hellbeige. Gesamteindruck hell- bis mittelbeige gefärbt, keine Blau- bzw. Violetttonung, enthält weiße Bioklasten sowie beigeraue, meist dunkler als die Matrix gefärbte unregelmäßig umgrenzte Einschlüsse (bis max. 30 mm groß). Porenwandungen sind von einem beigen Belag belegt. Biogene Komponenten größtenteils Muscheln und Schnecken.

Technische Daten Mustergrenzen: - Bezeichnung: Kalkstein - Porigkeit der Steinoberfläche: Offenporig, Porengröße 0,6 bis 1,5 cm - Offene Porosität: Wasseraufnahme M. - bis max. 4% - Biegezugfestigkeit (DIN EN 12372) OHNE Frostbeanspr. Mittelwert 11,7 bis 13,0 MPa, unterer Erwartungswert 7,5 bis 10,0 MPa - Ausbruchlast am Ankerdorn, 11 mm Reststeindicke: Mittelwert 1.600 bis 1.960 N unterer Erwartungswert 1.250 bis 1.300 N - Frostbeständigkeit (DIN EN 12524): Frostbeständig - Rohdichte (DIN EN 1936) 2.300 bis 2.400 kg/m³ 3)

Angebotsabgabe Ein Muster des angebotenen Steinmaterials mit der gem. LV geforderten Oberflächenbearbeitung im Format ca. 30 x 50 cm ist mit dem Angebot vorzulegen - genau eine Mustersteinplatte im geforderten Maß. Dem Angebot hat der Bieter eine schriftliche Erklärung abzugeben, dass die vorgelegte Musterplatte mit dem von ihm angebotenen Stein identisch ist. Das Muster ist vom Bieter nach Beendigung des Verfahrens innerhalb von 6

Wochen nach Erhalt der Information über den Zuschlag/Nichtberücksichtigung und für den AG kostenfrei wieder abzuholen (Abholungsort ist vorher abzustimmen). Angebote, deren gem. o. g. Verfahren eingereichtes Muster hinsichtlich Farbe, Struktur und Textur außerhalb der Mustergrenzen und der aufgeführten technischen Daten liegen, werden nicht gewertet. Die technischen Werte sind mit dem Angebot durch Prüfzeugnisse nachzuweisen. Das Muster muss vor dem Submissionstermin beim: Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH) Niederlassung Mitte Zentrale Vergabe Dieselstraße 1 - 7, 61231 Bad Nauheim abgegeben werden. Wird kein Muster zum elektronisch eingereichten Angebot (siehe FB 211 Nr.8) abgegeben, führt dies ebenfalls zu einem Ausschluss vom Verfahren. Die Vereinbarung eines Abgabetermins erfolgt über die Nachrichtenfunktion der Vergabepattform Land Hessen. Der Musterstein muss in einem Karton/Box mit den folgenden ausgefüllten bzw. unterschriebenen Unterlagen eingereicht werden: - Bietererklärung zum angebotenen Naturstein VG-B-7000-2025-1287 - Kennzettel Abgabe Musterstein Vergabe VG-B-7000-2025-1287.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung des Teilnehmers in den letzten fünf Kalenderjahren bzw. dem in der Auftragsbekanntmachung angegebenen Zeitraum mit dem Leistungsgegenstand vergleichbare Leistungen ausgeführt zu haben. Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Das Formblatt 124 ist erhältlich bei: https://vergabe.hessen.de/NetServer/download/124-Bund_2019.pdf
Folgende sonstige Nachweise/Angaben sind mit dem Angebot vorzulegen: Geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise: 'Keine'

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung des Teilnehmers in den letzten fünf Kalenderjahren bzw. dem in der Auftragsbekanntmachung angegebenen Zeitraum mit dem Leistungsgegenstand vergleichbare Leistungen ausgeführt zu haben. Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Das Formblatt 124 ist erhältlich bei: https://vergabe.hessen.de/NetServer/download/124-Bund_2019.pdf
Folgende sonstige Nachweise/Angaben sind mit dem Angebot vorzulegen: Geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise: 'Keine'

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zu Arbeitskräften Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal angeben. Die Eignung ist

durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Das Formblatt 124 ist erhältlich bei: https://vergabe.hessen.de/NetServer/download/124-Bund_2019.pdf

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung

Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, eine

Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen

sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG Angabe zur Mitgliedschaft bei der

Berufsgenossenschaft Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für

Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder

Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) nachzuweisen. Gelangt

das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124

angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung

vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer

Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die

Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen

Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Das Formblatt 124 ist erhältlich bei: https://vergabe.hessen.de/NetServer/download/124-Bund_2019.pdf

Folgende sonstige Nachweise/Angaben sind mit dem Angebot vorzulegen: Geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise: 'Keine'

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft,

die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei

gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. Die Eignung ist durch

Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

(Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen

zur Eignung) nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die

engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6

Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des

Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im

Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem

Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Das Formblatt

124 ist erhältlich bei: https://vergabe.hessen.de/NetServer/download/124-Bund_2019.pdf

Folgende sonstige Nachweise/Angaben sind mit dem Angebot vorzulegen: Geforderte

auftragsspezifische Einzelnachweise: 'Keine'

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gewerbeanmeldung, Eintragung in der Handwerksrolle

(Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer Die Eignung ist durch

Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

(Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen

zur Eignung) nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Das Formblatt 124 ist erhältlich bei: https://vergabe.hessen.de/NetServer/download/124-Bund_2019.pdf
Folgende sonstige Nachweise/Angaben sind mit dem Angebot vorzulegen: Geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise: 'Keine'

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug und Eintragung bei der Industrie- und Handelskammer Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Das Formblatt 124 ist erhältlich bei: https://vergabe.hessen.de/NetServer/download/124-Bund_2019.pdf

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.hessen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1987e3f65e6-56718b45ce13b8fb

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.hessen.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 06/10/2025 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Keine

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 06/10/2025 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen Niederlassung Mitte Zentrale Vergabe Dieselstraße 1-7 61231 Bad Nauheim

Eröffnungstermin — Beschreibung: Zu der Öffnung der Angebote sind Bieter nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Rügepflichten gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nrn. 1 bis 4 GWB wird ausdrücklich hingewiesen, insbesondere auf die Frist des § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB: Danach ist ein Antrag auf Nachprüfung unzulässig, soweit nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, mehr als 15 Kalendertage vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Land

Hessen, vertreten durch den Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen, Zentrale Vergabe

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Land Hessen, vertreten durch den

Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen, Zentrale Vergabe

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Land Hessen, vertreten durch den Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen, Zentrale Vergabe

Registrierungsnummer: wird bei Auftragserteilung mitgeteilt

Postanschrift: Dieselstraße 1-7

Stadt: Bad Nauheim

Postleitzahl: 61231

Land, Gliederung (NUTS): Wetteraukreis (DE71E)

Land: Deutschland

E-Mail: Info.Vergabe@lbih.hessen.de

Telefon: 0000

Fax: +49 6032-8862-111

Internetadresse: <https://vergabe.hessen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: DE 812 056 745

Postanschrift: Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151-12-0

Fax: +49 6151-12-6347

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

b7695a50-1d9e-4aa7-819e-bce23deb767e-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

- Anpassungen im Leistungsverzeichnis - Verschiebung von Submissionstermin und Ende Bindefrist

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0000

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 29eedc38-5d1b-4246-bcfc-a394209f7dcf - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 18/09/2025 12:01:15 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 613118-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 180/2025

Datum der Veröffentlichung: 19/09/2025